

ntt-aktuell Januar 2009

Dr. Hansjörg Biener, Neulichtenhofstr. 7, DE-90461 Nürnberg  
Hansjoerg.Biener @ asamnet.de

## Allgemeines

**Aserbaidtschan:** Ab 1. Jan. 2009 wird es in Aserbaidtschan keine Übernahmen ausländischer Sender mehr geben. Dies bestimmte der Azeri National TV-Radio Council offiziell am 30. Dez. 2008. Betroffen sind unter anderem die Auslandssendungen der BBC London, der Voice of America und von Radio Azadliq (Radio Liberty). Die Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit nannte den Schritt einen "großen Schritt zurück".

Das US-Außenministerium nannte die Entscheidung einen "schweren Rückschlag für die Meinungsfreiheit und ein Hindernis für die demokratischen Reformen in Aserbaidtschan". Die Bevölkerung Aserbaidtschan sind die Verlierer", sagte D. Jeffrey Hirschberg vom Broadcasting Board of Governors, der die strategische Leitung der US-amerikanischen Auslandsdienste hat. "Die Entscheidung gehört offenbar zu einer durchgeplanten Aktion, um den Zugang zu unparteiischen Informationen zu unterbinden. Wir fordern die Regierung zur Rücknahme der Entscheidung auf und werden alle uns zur Verfügungen stehenden Alternativen für die populären Aserbaidtschan-Programme von Radio Free Liberty und Voice of America nutzen."

Der Präsident von Radio Free Europe/Radio Liberty (RFE/RL) Jeffrey Gedmin nannte die Entscheidung "traurig für die Bevölkerung, die sich nun ohne Zugang zu freien und unabhängigen Medien finden". Er wies die Behauptung der Behörden zurück, RFE-RL verfüge mit Internet (seit 2004 [www.azadliq.org](http://www.azadliq.org), [www.azadliqradiosu.az](http://www.azadliqradiosu.az)) und Kurzwelle über ausreichende Alternativen zu den UKW-Sendungen. Ohne UKW verliere man 90 Prozent der Hörschaft, aber man werde an der Mission festhalten, die aserbaischanische Bevölkerung mit unzensurierten Nachrichten zu versorgen. Der Aseri-Dienst von Radio Liberty sendet seit 1953 für die Sowjetrepublik Aserbaidtschan. Nach dem Zusammenbruch der UdSSR konnte man auch auf UKW senden. Seit Sept. 2007 konnte Radio Azadliq zehn Stunden täglich auf der UKW-Frequenz Baku 101,7 MHz senden. Nach eigenen Angaben war Radio Azadliq der beliebteste internationale Sender in Aserbaidtschan und der einzige, der Vertreter der Regierung und der Opposition noch an einen Tisch brachte.

Die Voice of America sendete wie Radio Azadliq auf 101,7 MHz zweimal täglich 5 Minuten Nachrichten sowie eine tägliche halbe Stunde. Dazu kamen Fernsehsendungen im Azeri TeleVision (AzTV). (Dr. Hj. Biener)

**Australien: HCJB Australia**, das seit einiger Zeit eine Kurzwellenstation für Ozeanien und Asien aufbaut, bekommt im Feb. 2009 einen neuen Direktor. Dale Stagg (48) wechselt nach elf Jahren bei Focus on the Family Australia zu der australischen Radiomission.

David und Glenis Maindonald, die 20 Jahre den australischen Partner von HCJB Global führten, hatten schon 2006 den Wunsch nach einem Nachfolger geäußert. Trotz der geregelten Nachfolge will sich David Maindonald weiter um den Aufbau der Kurzwellenstation in Kununurra kümmern, der bis Ende 2010 / Anfang 2011 abgeschlossen sein soll. Von hier aus soll in gut 20 Sprachen für Asien und Ozeanien gesendet werden.

HCJB Australia war ursprünglich eine Unterstützerorganisation für die von Radio HCJB Quito ausgestrahlten Pazifiksendungen. Des weiteren wurden im Studio von Melbourne Sendungen in Englisch und Oromo (Sprache in Äthiopien) produziert. Während die Pazifiksendungen aus Ecuador eingestellt wurden, ist HCJB Australia mit der Kurzwellenstation in Kununurra eine neue, größere Aufgabe zugefallen. (Dr. Hansjörg Biener)

## 2008 Clandestine Activity Survey.

Im Lauf des Jahres 2008 hat sich der Umfang der Oppositionssendungen auf Kurzwelle leicht verringert, um 5,3 Prozent auf 1251 Wochenstunden. Dies ergab der jährliche Clandestine Activity Suvey, den Mathias Kropf seit 1986 zusammenstellt.

Während Asien (915 Wochenstunden mit -2,6 Prozent) und Amerika (215 Wochenstunden unverändert) relativ stabile Zielgebiete sind, geht der Rückgang auf Afrika zurück (121 Wochenstunden mit -27,5 Prozent). Nach Ländern spezifiziert führt erstmals Nordkorea die Liste der Zielgebiete an (245 Wochenstunden, +49 Stunden) vor China (224 Wochenstunden, -16 Stunden) und Kuba (unverändert 215 Wochenstunden). Der Senegal ist als Zielgebiet wieder ausgeschieden, so dass aktuell 17 statt 18 Länder Zielgebiet von Oppositionssendungen ist. (Mathias Kropf 21.12.2008 via Wg. Büschel BCDX)

## Mittelwelle

**China (Hubei):** Der Hubei PBS Economic Service hat einen neuen Sender auf 1053 kHz. Der 50 kW-Sender steht in Qianjiang. (Alan Davies 8.12.2008 via Wg. Büschel BCDX)

**Indien:** Deutliche Kritik an den Nachrichten von All India Radio (News) übte jüngst Bibekananda Ray, der zwischen 1970 und 2000 in Kolkata, Delhi und Singapore für All India Radio tätig war: "Ohne Herausforderer gibt es bei All India Radio keinen Anstoß zur Verbesserung der Nachrichten. Mit 20 Jahren Erfahrung bei den

AIR-Nachrichten zwischen 1970 und 2000 kann ich gut sagen, dass die Nachrichten so sind wie 1970, als ich Korrespondent von AIR Kolkata wurde." Man brauche Berichterstattung vor Ort, Live-Sendungen und -Einspielungen, gut merkbare Sendezeiten, und auch bessere Verbreitungswege. "Manche Mittelwellensender wie Kolkata B haben eine kaum verständliche Audioqualität."

"In den letzten beiden Jahren sind zahlreiche neue Nachrichtensendungen hinzugekommen, selbst von so unzugänglichen Stationen wie Kargil, aber ich bezweifle, dass die Hörerzahlen entsprechend gestiegen sind. (...) Die AIR-Nachrichten sind immer noch populär, - in ländlichen Gegenden und besonders bei Haushalten ohne Fernsehen und Zeitung, aber in den Städten haben sie ihr Publikum verloren. AIR muss sie mit besserer Nachrichtensammlung, besserer Präsentation und mehr Publikumsorientierung zurückgewinnen. Noch mehr Nachrichtensendungen oder noch mehr Nachrichten-produzierende Regionalstationen - das reicht nicht." All India Radio strahlt derzeit mehr als 600 Nachrichtensendungen aus, die in Delhi und 44 Regionalstationen zusammengestellt werden. Hauptverbreitungsweg waren bis in die jüngere Vergangenheit die Mittelwellenstationen. Erst mit dem Beginn der Privatsenderkonkurrenz gab man die Nachrichten auch auf UKW-Kanäle von All India Radio, weil man sich davon einen Wettbewerbsvorteil erhoffte. In absehbarer Zeit wird das Nachrichtenmonopol von All India Radio allerdings fallen. Eine ganze Reihe von Privatsendern wird dann Synergieeffekte aus ihren Medienkonzernen haben, die auch Zeitungen herausgeben oder Nachrichtenkanäle im Fernsehen betreiben, andere haben entsprechende strategische Allianzen geschlossen. Auch der BBC Worldservice sieht seine Beteiligung an Radio One in diesem Kontext und will nicht nur mit Infotainment im indischen UKW-Rundfunk vertreten sein. (Future of radio news 28.12.2008 [www.thestatesman.net/page.news.php?clid=4&id=237974&usrsess=1](http://www.thestatesman.net/page.news.php?clid=4&id=237974&usrsess=1) via Alokesh Gupta, von Dr. Hj. Biener ergänzt)

**Lettland:** Nach einer Sendepause ab Ende August sendet **Radio Merkurs** seit dem 30. Sept. 2008 wieder auf 1485 kHz (offiziell 1 kW, de facto wohl weniger). Anders als die non-stop-Musik vorher, gibt es nun auch einige moderierte Programme. Radio Merkurs ist die Nachfolgestation von Radio Nord 945 kHz, sendet aber nicht mehr aus Ulbroka (2,7 kW), sondern von einem neuen Standort im Westen von Riga (Agenskalns). (Yuri Dimbovsky 15.12.2008 via Ydun Ritz und Wg. Büschel BCDX)

**Spanien: SER Radio Jaen** 1026 kHz bestätigte mit einer detaillierten Karte innerhalb 50 Tagen. Die Station hat offensichtlich noch alte QSL-Karten auf Lager. Die Karte zeigt das Studio 5 von Radio Jaen, und der Aufdruck auf der Rückseite besagt "Radio Jaen - E.A.J. 61 - La Voz del Santo Reino". Also noch kein Hinweis auf "SER". Adresse: Obispo Aguilar 1, 23001 Jaen, Spain. (Patrick Robic 23.12.2008 via Chr. Ratzer A-DX und Wg. Büschel BCDX)

## Kurzwelle

**Albanien: Radio Tirana** hat nach weiteren Änderungen zum 22. Dez. 2008 folgenden Wintersendeplan 2008/09 aus Shijak:

Albanisch

00.00-01.30: 6110 (S-100 kW, 300°) 7425 (ex 9345) (S-100 kW, 310°) für Nordamerika

07.30-09.00: 7360 (S-100 kW, nd) für Europa

21.30-23.00: 6005 (S-100 kW, nd) für Europa, 7435 (ex 9345) (S-100 kW, 310°) für Nordamerika

Fremdsprachen

15.30-16.00: 13720 (S-100 kW, 310°) für Nordamerika: Mo-Sa Englisch

18.00-18.30: 7465 (S-100 kW, 300°) Mo-Sa Italienisch

18.30-19.00: 7465 (S-100 kW, 310°) Mo-Sa Französisch

19.00-19.15: 6010 (S-100 kW, nd) Mo-Sa Serbisch

19.45-20.00: 7465 (S-100 kW, 300°, ex nd) für Europa, 11645 (S-100 kW, 310°) für Nordamerika: Mo-Sa Englisch

20.01-20.30: 7465 (S-100 kW, 310°) Mo-Sa Französisch ?

20.01-20.30: 6155 (S-100 kW, 300°) Mo-Sa Italienisch

20.31-21.00: 7465 (S-100 kW, 310°, ex nd) für Mitteleuropa: Mo-Sa Deutsch

21.00-21.30: 7510 (S-100 kW, 300°) für Europa, 9345 (S-100 kW, 310°) für Nordamerika: Mo-Sa Englisch

01.30-01.45: 7425 (ex 9345) (S-100 kW, 310°) für Nordamerika: Di-So Englisch

02.45-03.00: 7390 (S-100 kW, 300°) für Nordamerika: Di-So Englisch

03.30-04.00: 6110 (S-100 kW, 300°) für Nordamerika: Di-So Englisch

04.30-05.00: 6100 (S-100 kW, 300°) für Nordamerika: Di-So Englisch

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm

(Drita Cico 18.12., Radio Bulgaria 23.12. via Gl. Hauser DXLD und Wg. Büschel BCDX)

**Äthiopien:** Bei den Sendungen auf 6090 kHz handelt es sich laut Ansage um Testsendungen des Amhara Regional State Radio. Angesagt wird folgender Sendepfad: 3.00-6.00, 9.00-11.00 und 14.00-17.00 Uhr Weltzeit

auf 6090, 7264 (!) und 9740 kHz, wobei international bisher nur 6090 kHz bestätigt wird. Die Sendungen sind bisher nicht parallel zur Mittelwelle 801 kHz.

Damit sind elf Kurzwellen aus Äthiopien hörbar:

5990 7110 9704 Radio Ethiopia Inlandsdienst parallel zu 594 828 855 873 972 kHz

7165 9560 Radio Ethiopia Auslandsdienst und Programme gegen Eritrea

6110 6890 Radio Fana parallel zur Mittelwelle 1080 kHz

5950 5980 Voice of Tigray Revolution

(5980 wird nur frühmorgens bis 5.30 Uhr eingesetzt. Die stärkere Frequenz 5950 kHz hat nur Telefonqualität.

Daraus ist zu schließen, dass 5980 kHz vom Studiostandort Mekele, 5950 kHz aber von einer stärkeren Sendeanlage bei Addis Ababa).

6030 Radio Oromia parallel zur Mittelwelle 1035 kHz

6090 Amhara State Radio

Nicht zuzuordnen sind die äthiopischen Mittelwellen 684 und 1044 kHz, die nicht den nationalen Landesdienst ausstrahlen. (Chris Greenway 23.12.2008 via Wg. Büschel BCDX)

**Äthiopien (aus Russland):** Zwei vom belgischen Sendezeitmakler TDP betreute Oppositionsprogramme haben ihre Sendepläne geändert.

14.00-14.30: 21585 (Samara 250 kW, 188°) Di Sa Radio Xoriyo Ogadenia gestrichen

17.00-17.30: 9880 11530 (seit 2.12, ex 12120, 15350) (Samara 250 kW, 188°) Di Do Sa Ginbot 7 Radio in Amharisch

17.00-17.30: 9485 11720 (seit 10.12.) (Samara 250 kW, 188°) Mi Fr Radio Xoriyo Ogadenia in Somali (Radio Bulgaria 23.12.2008 via Wg. Büschel BCDX)

**Bolivien:** In Wolfgang Büschels Zusammenstellung von DX-Nachrichten melden Carlos Goncalves und andere DXer folgende Stationen als aktiv

3310 R. Mosoj Chaski, Cochabamba (0812)

4555 R Virgen de Remedios (pres), Tupiza (0812)

3390.11, Emisoras Camargo Camargo (0812)

4409.86, Radio Eco, Reyes (0812)

4451.143, Radio Santa Ana, S. Ana de Yacuma (0812)

4781.35, Radio Tacana, Tumupasa Iturralde (0812)

4796.4 R. Mallku, Uyuni (0812)

5580.2, Radio San José, San José de Chiquitos (0812)

5952.43, Radio Pfo XII Siglo XX (0812)

6155.2 R. Fides, La Paz (0811 0812)

(Carlos Goncalves 2., 15.12., Robert Wilkner 3., 23.12., Lucio Otavio Bobrowiec 16.12.2008 via Wg. Büschel BCDX)

**Brasilien:** In Wolfgang Büschels Zusammenstellung von DX-Nachrichten meldet Carlos Goncalves folgende Stationen als aktiv:

4805 R. Difa do Amazonas, Manaus AM (0812)

4815 R. Difusora, Londrina PR (0811 0812)

4825 R. Educadora, Braganca PA (0812)

4845.2 R. Cultura Ondas Tropicais, Manaus AM (0812)

4885 R. Club do Para, Belem PA (0812)

4915 R. Difusora, Macapa AP (0811 0812)

4925 R. Educacao Rural, Tefe AM (0812)

4935 R. Capixaba, Vitoria ES (0812)

4965 R. Alvorada, Parintins AM (0811)

4974.8 R. Mundial, Osasco SP (0811)

4985 R. Brasil Central, Goiania GO (0812)

5035 R. Aparecida, Aparecida SP (0812)

5980.5 R. Guaruja (ID "Guaruja FM"), Florianopolis SC (0812)

6000 R. Guaiba, Pto Alegre RS (0812)

6009.8 R. Inconfidencia, Belo Horizonte MG (0812)

6089.86 Radio Banderantes, Sao Paulo (0812) (aber 22.15 Sendebeginn von University Network Anguilla beobachtet)

6135 R. Aparecida, Aparecida SP (0812)

9515 R. Novas de Paz, Curitiba PR (0812)

9565 R. Tupi, Curitiba PR (0812)

9630 R. Aparecida, Aparecida SP (0811 0812)

9645.3 R. Bandeirantes, Sao Paulo SP (0812)

9675 R. Cancao Nova, Cachoeira Paulista SP (0812)  
9695 R. Rio Mar, Manaus AM (0812)  
9819.5 R. Nove de Julho (0812)  
11724.93 R. Novas de Paz, Curitiba PR (0812).  
11735 R. Transmundial, Sta Ma RS (0812)  
11765 R. Tupi, Curitiba PR (0812), das 2008 selten gemeldet wurde  
11780 R. Nacional da Amazonia, Parque do Rodeador DF (0811 0812) dazu auch Seitenausstrahlungen  
11804.7 R. Globo, Rio de Jano RJ (0812)  
11815 R. Brasil Central, Goiania GO (0812)  
11829.9 R. CBN Anhangueera, Goiania GO (0812)  
11855 R. Aparecida, Aparecida SP (0812)  
11895 R. Boa Vontade, Pto Alegre RS (0812)  
11925.2 R. Bandeirantes, Sao Paulo SP (0812)  
(Carlos Goncalves 2., 15., 24.12., Brian Alexander 18.12.2008 via Wg. Büschel BCDX)

**Japan:** Die Hokkaido Relay Station von NSB wurde im August 1961 in Sapporo (43°06'37"N 141°21'44"O) in Betrieb genommen. Der Sender mit dem Rufzeichen JOZ4 arbeitete auf 3925 kHz parallel zur Hauptstation, um eine tote Zone in Hokkaido abzudecken. Im Okt. 1995 wurde die Station nach Nemuro (43°19'25"N 145°34'30"O) verlegt. Heute sendet JOZ4 mit einem 10 kW-Sender (NEC HFB-7840) parallel zum 50 kW-Hauptsender JOZ Nagara (Chiba) Radio Nikkei. (Takahito Akabayashi 19.12.2008 via Wg. Büschel BCDX)

**Kanada:** Der 1-kW-Armstrong-Sender von **CFRX** wurde repariert und sendet jetzt wieder mit voller Leistung auf der angestammten Kurzwelle 6070 kHz. Eine Zeitlang hatte nur 250 Watt Leistung und eine schlechte Modulation. Übertragen wird weiterhin "News-Talk 10-10 CFRB". (Steve Canne 17.12, Phil Rafuse 17.12., Todd Demone 18.12., Harold Frodge 18.12., David Hodgson 18.12. via Gl. Hauser DXLD)

**Kanada:** Nach fünf Tagen Sendepause ist die Kurzwellenstation Sackville seit dem 17. Dez. 2008, 5.00 Uhr Weltzeit, wieder auf Sendung. (Andy Sennitt 17.12., Glenn Hauser 18.12.2008 via Gl. Hauser DXLD)

**Österreich:** Selbst wenn der ORF doch nicht fünf Stunden auf Kurzwelle verbleiben sollte, hat der Senderbetreiber vorerst nicht die Absicht, die Sendeanlage von Moosbrunn zu schließen. Aktuell wird Moosbrunn außer vom ORF von der BBC, Radio Canada International und vor allem von Radiomissionen genutzt. (Kai Ludwig 6.12.2008 via Gl. Hauser DXLD und Wg. Büschel BCDX, von Dr. Hj. Biener ergänzt)

**Peru:** In Wolfgang Büschels Zusammenstellung von DX-Nachrichten melden Carlos Goncalves und Robert Wilkner folgende Stationen als aktiv:

4746.9 R. Huanta 2000, Huanta (0812)  
4775 R. Tarma, Tarma (0812)  
4790 R. Vision, Chiclayo (0811 0812)  
4824.5 La Voz de la Selva, Iquitos (0812)  
4940 R. San Antonio, Villa Atalaya (0811 0812)  
4955 R. Cultural Amauta, Huanta (0811 0812)  
4991 R. Manantial, Chilca (0811 0812)  
5120.2 R. Ondas del Suroriente, Quillabamba (0811 0812)  
5460.1 Radio Bolivar Cd. Bolivar (0812)  
5486.7 Radio Reyna de la Selva, Chachapoyas (0812)  
6047.15 Radio Santa Rosa Lima (0812)  
9720 R. Vitoria, Lima (0811)  
(Carlos Goncalves 2., 15.12.2008 via Wg. Büschel BCDX)

**USA:** Die **Voice of America** hat derzeit folgenden Wintersendeplan 2008/09:

Europa

Albanisch

06.00-06.30: 6035

17.00-17.30: 7235

19.30-20.00: 7455

Kroatisch

05.30-06.00: 6035

19.30-19.45: 6135 7465

Ukrainisch

21.00-21.30: 5895 9715, Sa So bis 21.15

Afrika

Afaan Oromoo

17.30-18.00: 9320 9485 9860 11675 11905 Mo-Fr

Amharisch

18.00-19.00: 9320 9485 9860 11675 11905, Mo-Fr vorher Afaan Oromoo, danach Tigrigna

Englisch

03.00-06.00: 909 4930 6080 9885 15580

03.00-04.30: 1530

04.00-04.50: 4960

06.00-07.00: 909 1530 6080 9885 15580

14.00-15.00: 4930 6080 15580 17715 17750

15.00-17.00: 4930 6080 15580 17715 17895

16.00-17.00: 909 1530

17.00-18.00: 6080 13710 15580

17.00-18.00: 909 17895 Sa So

18.00-20.00: 6080 11975 13710 15580 17895

18.30-21.00: 909 4930, Sa So ab 18.00

19.00-20.30: 4940, Sa So bis 21.00

20.00-21.00: 1530 6080 11975 13710

21.00-22.00: 1530 6080 15580

Französisch

05.30-06.00: 1530 Mo-Fr

05.30-06.30: 4960 6020 7265 9480 9505 Mo-Fr

18.30-20.30: 15225, Sa So bis 21.00

18.30-20.00: 1530 17580

18.30-19.00: 9815

20.00-20.30: 9780 9815 12080, Sa So bis 21.00

20.00-20.30: 13735 Mo-Fr

20.30-21.00: 6040 Sa So

21.00-21.30: 9435 9680 9780 9815 Mo-Fr

Haussa

05.00-05.30: 1530 4960 6045 9600

07.00-07.30: 4960 11985 13775

15.00-15.30: 7155 9450 11705

20.30-21.00: 4940 6040 9780 12080 15185 Mo-Fr

Kinyarwanda

03.30-04.30: 7340 9540 11915

Kirundi

16.00-16.30: 11750 12010 17785 Sa

KiSwahili

03.00-03.30: 7340 9440 Mo-Fr

16.30-17.30: 9565 13870 15730

Portugiesisch

10.00-10.30: 17740 21590 Sa So

17.00-17.30: 1530 11775 15545 21495

17.30-18.00: 1530 9435 9805 11775 21495

18.00-18.30: 1530 5825 9805 21495 Mo-Fr

Radio 7 für Zimbabwe

17.00-18.30: 909 4930 12080 15775 Mo-Fr Shona. 17.30 Mo-Fr Englisch. 18.00 Mo-Fr Ndebele

Somali

13.00-14.00: 13580 15620

16.00-18.00: 13580 15620

16.00-16.30: 1431

Tigrigna

19.00-19.30: 9320 9485 9860 11675 11905 Mo-Fr

Nordafrika und Naher Osten

Arabisch

04.00-16.45: 990 1170 1548 Radio Sawa

16.45-04.00: 990 1170 1431 1548 Radio Sawa

03.00-03.30: 4960 9845 11855 Sonderprogramm Hello Darfur für Sudan

18.00-18.30: 4960 5880 9380 Sonderprogramm Hello Darfur für Sudan

19.00-19.30: 5880 9380 Sonderprogramm Hello Darfur für Sudan

Aseri

18.30-19.00: 9625 9805 12025  
Englisch  
01.00-01.30: 1593  
14.00-15.00: 9480 15205  
15.00-16.00: 9685 11765  
Georgisch  
15.30-16.00: 9465 11790  
16.00-16.30: 11525 11885  
17.00-18.00: 12025 12120  
Kurdisch  
05.00-06.00: 5945 9690 15225  
13.00-14.00: 11805 15530 17750  
14.00-15.00: 1593 11805 13740 15530  
17.00-18.00: 7550 9650 9815  
20.00-21.00: 1593  
Turkish  
04.30-05.00: 7295 Mo-Fr  
11.45-12.00: 9555 15205 Mo-Fr  
19.30-20.00: 7235 9490 Mo-Fr  
Mittlerer Osten und Zentralasien  
Radio Ashna für Afghanistan  
00.30-02.30: 1296 7595 9335 Paschtu. 1.30 Dari  
14.30-15.30: 1296 9335 11840 12140 Paschtu  
15.30-17.30: 1296 9335 9770 11575 Dari. 16.30 Paschtu  
17.30-18.00: 1296 9335 9445 9770 Dari  
18.00-18.30: 1296 7595 9335 9445 Dari  
18.30-20.30: 1296 5750 7595 Paschtu. 19.30 Dari  
Radio Deewa für das pakistanisch-afghanische Grenzgebiet  
13.00-15.00: 7455 7495 9370 9565 Paschtu  
15.00-19.00: 5835 7455 7495 9370 Paschtu  
Englisch  
20.30-21.30: 1296 7595  
21.30-00.30: 1296 7405  
Farsi  
02.30-03.30: 7205 9495 9820  
15.30-18.30: 1593  
15.30-17.30: 9320  
15.30-16.30: 11705 11775  
16.30-19.30: 5850  
16.30-18.30: 9540  
17.30-18.30: 9495  
18.00-19.00: 648  
18.30-20.30: 9680  
18.30-19.30: 9960  
19.30-20.30: 5860 9925  
Tibetanisch  
00.00-01.00: 7255 7480 9645  
03.00-06.00: 15545 17860 21570 (bis 4.00)  
14.00-15.00: 7255 9670 12105  
16.00-17.00: 7280 7560 11920  
Urdu Radio Aap ki Dunyaa für Pakistan  
14.00-02.00: 972 1539  
14.00-15.00: 7440 9390  
01.00-02.00: 9520 9820  
Usbekisch  
15.00-15.30: 801 6105 9530 11550 11695  
Südasien  
Bangla  
01.30-02.00: 11500 15205  
16.00-17.00: 1575 7435 11500  
Südostasien  
Burmese

00.00-00.30: 1575  
01.30-03.00: 12110 15115 17780  
11.30-12.30: 11965 15550 17850  
14.00-16.00: 1575  
14.30-15.00: 9325 11965 12120, Sa So bis 15.30  
15.30-16.30: 9355 11560  
23.00-00.30: 7430 9325 12120  
Englisch  
01.00-02.00: 7325 9435 11705  
11.30-12.00: 1575, Sa So ab 11.00  
12.00-13.00: 1170 9345 9640 11705 11730 15190  
13.00-14.00: 9345 9640 9760 11705  
14.00-15.00: 7125 9760 11885 12150  
15.00-16.00: 7125 9590 11525 12150 13735  
22.00-23.00: 5910 6105 7220 7425 7480 9490 11610  
22.30-24.00: 1575 Fr Sa  
23.00-24.00: 6105 7220 7265 7480 9490 11610  
Indonesisch  
00.00-00.30: 9620 11805 15205  
11.30-12.30: 7255 9725 15165  
14.00-15.00: 11985 13605 Thu-Sat  
22.00-24.00: 9620 11805 15205  
Khmer  
13.30-14.30: 1575 9325 11965  
22.00-22.30: 1575 6060 7260 13640  
Laotisch  
12.30-13.00: 1575 9835 11930  
Vietnamesisch  
13.00-13.30: 1575 9325 11695  
15.00-16.00: 1170 5955 9485 9725  
22.30-23.30: 6060 13640  
Ostasien  
Kanton-Chinesisch  
13.00-15.00: 1170 7390 9705  
Koreanisch  
12.00-15.00: 1350 5890 7235 9555  
19.00-21.00: 648 6060 7135 7360  
Mandarin-Chinesisch  
00.00-03.00: 7495 (-2.00) 9545 (-2.00) 11925 15385 17645 21580  
07.00-12.00: 15515  
07.00-11.00: 9845 13650 13765  
07.00-10.30: 11855 11965  
08.00-12.00: 11665  
09.00-11.00: 9855  
10.30-11.00: 11700  
11.00-12.00: 1170 9805  
11.00-14.00: 12040  
11.00-14.00: 6160  
11.00-13.00: 9530  
12.00-15.00: 6040  
12.00-14.00: 9680 11920  
13.00-15.00: 7295  
13.00-14.00: 11995  
14.00-15.00: 6105 7525 9680 9825  
22.00-23.00: 6045 7440 9545 9755 9875 11655  
Amerika  
Kreolisch  
12.30-13.00: 11890 15390 Mo-Fr  
17.30-18.00: 15390 17565  
22.00-22.30: 11895 13725 15390  
Spanish  
00.00-01.00: 5890 5940 9885

12.30-14.00: 9885 13715 15590, Sa So ab 13.00  
Special Englisch  
00.00-01.00: 1593  
00.30-01.00: 1575 7405 9325 9620 9715 11695 12005 15185 15205 15290  
01.30-02.00: 1593 5960 7405 Di-Sa  
15.00-16.00: 6140 7520 9760 15460  
16.00-17.00: 9345 13600 15445  
16.00-17.00: 1170 Mo-Fr  
19.00-20.00: 9785 12020  
22.30-23.00: 7230 9780 15445  
23.00-24.00: 1593 6180 7460 11840  
23.30-24.00: 11655 13640  
(Radio Bulgaria 22., 23.12.2008 via Wg. Büschel BCDX)

## UKW

**Deutschland (BY):** Der Medienrat der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien hat in seiner Sitzung am 11. Dezember 2008 der Internationalen Christlichen Rundfunkgemeinschaft e.V. (Radio Horeb) ab 1. Januar 2009 für vier Jahre UKW-Stützfrequenzen in der Gemeinde Balderschwang und auf dem Gelände der St. Josefskongregation Dominikus-Ringeisen-Werk in Ursberg zur Nutzung zugewiesen. **Radio Horeb** wird ansonsten über Satellit und zeitpartagiert über die UKW-Frequenz München 92,4 MHz verbreitet. (BLM-Pressemitteilung 2008-100 Medienrat weist Radio Horeb in Balderschwang und Ursberg UKW-Stützfrequenzen zu 11.12.2008)  
Bereits seit dem 21. bzw. 22. April 2008 war Radio Horeb in seiner "Heimatgemeinde" Balderschwang auf der Frequenz 92,5 MHz (20 Watt) und auf dem Gelände der St.-Josefskongregation in Ursberg auf 89,9 MHz (8 Watt) zu empfangen.

**Indien (Gujarat):** Die Gujarat University in Ahmedabad hat Genehmigungen des Rundfunk- und des Innenministeriums für einen eigenen Nachbarschaftssender erhalten. Die Station soll in Bälde mit täglich vier Stunden auf 90,8 MHz beginnen. Vize-Kanzler Parimal Trivedi hofft, dass man nicht zu viele Universitätsmittel in die Station stecken muss, sondern die für "Werbung" auf Nachbarschaftsradios zugestandene Sendezeit die Sendungen trägt.  
Aus rundfunkrechtlichen Gründen ist das Nachbarschaftsradio der Universität auf etwa 10 km Reichweite und inhaltlich auf Campus-, Bildungs- und Entwicklungsthemen beschränkt. Die Programme werden von Studierenden der Universität produziert und werden bisher in die Sparten Universität, Infotainment und Erbe der Stadt gruppiert. (GU to have own FM 22.12.2008  
[http://timesofindia.indiatimes.com/Ahmedabad/GU\\_to\\_have\\_own\\_FM/articleshow/3871231.cms](http://timesofindia.indiatimes.com/Ahmedabad/GU_to_have_own_FM/articleshow/3871231.cms) via Alokesh Gupta)

## Hobbykontakt

**Albanien.** Der deutschsprachige Radio Tirana Hörerklub (<http://www.agdx.de/rthk/>) hat anlässlich des Jubiläums "70 Jahre Radio Tirana" eine neue QSL-Serie für den deutschsprachigen Dienst herausgebracht. Die Serie E von 4 Farb-QSLs in Postkartengröße zeigt vier unterschiedliche Motive unter dem Thema "Blick in die Studios". Die neuen QSL-Karten sind auch auf der Web-Präsenz des Radio Tirana Hörerklubs zu sehen, der Direktlink ist: [www.agdx.de/rthk/html/farbqsl-serie\\_e.html](http://www.agdx.de/rthk/html/farbqsl-serie_e.html). (Dr. Anton Kuchelmeister 26.11.2008 via Chr. Ratzler A-DX bzw. Wg. Büschel BCDX)

**Deutschland:** Aus Anlass des 35-jährigen Bestehens der Arbeitsgemeinschaft DX e.V. (AGDX e.V.) verteilt die Klubstation DL0WWH in der Zeit vom 1. Dez. 2008 bis 31. Jan. 2009 den Sonder-DOK "35AGDX". Als Betriebsarten sind SSB und CW vorgesehen. Betrieb erfolgt in den Abendstunden (Schwerpunkt 80 und 160 m) und am Wochenende tagsüber (Schwerpunkt 40 m). Empfangsberichte sind sehr erwünscht und gehen an: Thomas Schubaur, Neufnachstr. 30, 86850 Fischach. Die QSL-Karte wird erst im Februar 2009 gedruckt, daher kann es mit einer Antwort etwas dauern. (Thomas Schubaur 30.11.2008 via Wg. Büschel BCDX)

**USA: Radio Free Asia** hat eine QSL-Karte zum Weltfrieden aufgelegt. Neben einer Friedenstaube findet sich rechts das Wort "Friede" in den acht Sendesprachen des US-amerikanischen Asiidienstes. Die Karte wird für alle Berichte im Zeitraum 1.12.2008-31.1.2009 ausgestellt. Empfangsberichte sind willkommen bei Radio Free Asia, Reception Reports, 2025 M. Street NW, Suite 300, Washington DC 20036, United States of America, [www.techweb.rfa.org](http://www.techweb.rfa.org) bzw. [qsl @ rfa.org](mailto:qsl@rfa.org). (A. J. Janitschek 5.12.2008)